

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Stephan Brandner, Diana Zimmer,
Lukas Rehm und der Fraktion der AfD
– Drucksache 21/83 –**

Tätigkeiten des Auswärtigen Amts

Vorbemerkung der Fragesteller

Im Rahmen der parlamentarischen Kontrolle soll mit der vorliegenden Kleinen Anfrage die Tätigkeit des Auswärtigen Amts in der 20. Wahlperiode überprüft werden. Die Kleine Anfrage soll Aufschluss über die politischen, organisatorischen und kommunikativen Tätigkeiten sowie den Ressourceneinsatz des Bundesministeriums in der vergangenen Legislaturperiode geben.

1. Welche Gesetzentwürfe wurden in der 20. Wahlperiode des Deutschen Bundestages durch das Auswärtige Amt erstellt und in den Deutschen Bundestag eingebracht, und wie lauten jeweils der Titel, das Datum der Einbringung sowie der Stand des Verfahrens (bitte einzeln auflisten)?

Aus dem Zuständigkeitsbereich des Auswärtigen Amts wurden in der 20. Legislaturperiode folgende Gesetzentwürfe an den Deutschen Bundestag übermittelt.

Titel	Zuleitung an den Bundestag	Verfahrensstand
Gesetz zu den Änderungen vom 26. November 2015, 14. Dezember 2017 und 6. Dezember 2019 des Römischen Statuts des Internationalen Strafgerichtshofs vom 17. Juli 1998	19.09.2022	Verkündet
Gesetz zu dem Abkommen vom 25. Januar 2022 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Republik Serbien über die Deutsche Schule in Belgrad	16.05.2023	Verkündet
Gesetz zur Änderung des Ausführungsgesetzes zum Chemiewaffenübereinkommen sowie außenwirtschaftlicher Vorschriften	25.10.2023	Verkündet

2. Welche Verordnungen wurden in der 20. Wahlperiode durch das Auswärtige Amt erlassen, und wie lauten jeweils der Titel, das Datum des Inkrafttretens und die jeweilige Rechtsgrundlage (bitte einzeln auflisten)?

Aus dem Zuständigkeitsbereich des Auswärtigen Amtes wurden in der 20. Legislaturperiode folgende Verordnungen erlassen.

Titel	Datum des Inkrafttretens	Rechtsgrundlage
Verordnung über die Gewährung von Vorrechten und Befreiungen an die Internationale Allianz zum Holocaust-Gedenken	13.04.2021	§ 27 Absatz 2 des Gaststaatgesetzes vom 30. November 2019
Dreizehnte Verordnung zur Änderung der Auslandszuschlagsverordnung	01.07.2022	§ 53 Absatz 7 des Bundesbesoldungsgesetzes
Verordnung zu der Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und dem Freiwilligenprogramm der Vereinten Nationen (UNV) über die Errichtung eines Büros des Gemeinsamen Programms der Vereinten Nationen für HIV/Aids (UNAIDS) in Bonn	26.05.2023	Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes zu dem Abkommen vom 10. November 1995 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinten Nationen über den Sitz des Freiwilligenprogramms der Vereinten Nationen
Vierzehnte Verordnung zur Änderung der Auslandszuschlagsverordnung	01.07.2023	§ 53 Absatz 7 des Bundesbesoldungsgesetzes
Verordnung zu der Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und dem Freiwilligenprogramm der Vereinten Nationen (UNV) über die Errichtung einer Zweigstelle des Büros der Vereinten Nationen für Projektdienstleistungen (UNOPS) in Bonn	20.10.2023	Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes zu dem Abkommen vom 10. November 1995 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinten Nationen über den Sitz des Freiwilligenprogramms der Vereinten Nationen
Fünfte Verordnung zur Änderung der Ausführungsverordnung zum Chemiewaffenübereinkommen	07.03.2024	§ 2 Absatz 1 in Verbindung mit Absatz 3, des § 3 und des § 6a Absatz 2 des Ausführungsgesetzes zum Chemiewaffenübereinkommen vom 2. August 1994
Fünfzehnte Verordnung zur Änderung der Auslandszuschlagsverordnung	01.07.2024	§ 53 Absatz 7 des Bundesbesoldungsgesetzes
Verordnung zu der Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und dem Freiwilligenprogramm der Vereinten Nationen über die Errichtung eines durch das Umweltprogramm der Vereinten Nationen gestellten Sekretariats für die Zwischenstaatliche Plattform Wissenschaft-Politik für Biodiversität und Ökosystemdienstleistungen (IPBES) in Bonn (IPBES-Sekretariat)	09.07.2024	Artikel 2 Absatz 2 des Gesetzes zu dem Abkommen vom 10. November 1995 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinten Nationen über den Sitz des Freiwilligenprogramms der Vereinten Nationen
Verordnung zu dem Abkommen vom 11. Mai 2023 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Internationalen EU-LAK-Stiftung über den Sitz der Internationalen EU-LAK-Stiftung in der Freien und Hansestadt Hamburg	16.12.2024	§ 5 des Gaststaatgesetzes vom 30. November 2019
Verordnung zur Neuregelung der Laufbahnen des Auswärtigen Dienstes und der Vorbereitungsdienste für den Auswärtigen Dienst	25.03.2025	§ 12 Absatz 1 Satz 2 des Gesetzes über den Auswärtigen Dienst

3. Wie hat sich die Zahl der Mitarbeiter im Auswärtigen Amt seit Beginn der 20. Wahlperiode entwickelt (bitte nach den Jahren 2021, 2022, 2023, aktuell 2024 auflisten und nach Besoldungsgruppen bzw. Entgeltgruppen aufschlüsseln)?

Die Entwicklung der Anzahl der (Plan-)Stellen im Auswärtigen Amt sowie deren Besetzung kann den Übersichten des Bundeshaushaltsplans des jeweiligen Jahres getrennt nach Besoldungs- bzw. Entgeltgruppen entnommen werden.

4. Wie viele befristete Arbeitsverträge bestanden im Auswärtigen Amt jeweils zum Jahresende seit Beginn der 20. Wahlperiode (bitte jährlich aufschlüsseln)?

Jeweils zum 1. Dezember des Jahres bestanden im Auswärtigen Amt die folgende Anzahl befristeter Arbeitsverträge:

2021: 235

2022: 222

2023: 177

2024: 179

2025: 183 (Stand: 1. April 2025).

5. Welche öffentlichen oder internen Veranstaltungen (zum Beispiel Konferenzen, Fachgespräche, Tagungen, Dialogformate) wurden seit Beginn der 20. Wahlperiode durch das Auswärtige Amt organisiert oder mitausgerichtet, wie lauten jeweils Titel, Datum, Thema und Zielgruppe dieser Veranstaltungen, und welche Kosten entstanden jeweils pro Veranstaltung?

In der 20. Legislaturperiode wurden durch das Auswärtige Amt rund 2 600 öffentliche und interne Veranstaltungen (unter anderem Konferenzen, Fachgespräche, Tagungen, Dialogformate) organisiert sowie mit ausgerichtet. Eine lückenlose Auflistung aller Veranstaltungen im betreffenden Zeitraum erfolgt nicht, da eine Erfassung sämtlicher diesbezüglicher Daten in der angefragten Detailtiefe nicht verpflichtend ist.

Darüber hinaus wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 26, insbesondere Anlage 19, der Großen Anfrage 20/11305 auf Bundestagsdrucksache 20/14743 verwiesen.

6. Welche Publikationen wurden seit Beginn der 20. Wahlperiode durch das Auswärtige Amt veröffentlicht, wie lauten jeweils Titel, Erscheinungsdatum, Thema sowie der gewählte Verbreitungsweg (etwa Druck- oder Online-Publikation), und welche Kosten entstanden jeweils pro Publikation?

Die Bundesregierung verweist auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage 20/12675 auf Bundestagsdrucksache 20/12993. Die nach September 2024 veröffentlichten Publikationen können der nachstehenden Auflistung entnommen werden.

Titel	Erscheinungsdatum	Thema	Verbreitungsweg	Kosten in Euro
4. Fortschrittsbericht zur Umsetzung der Indopazifik-Leitlinien	25.09.2024	Regionale Schwerpunkte	Online	0,00
Broschüre Leitlinien deutscher Arktispolitik	21.10.2024	Regionale Schwerpunkte	Print/Online-Publikation	4 829,90
16. Bericht der Bundesregierung über ihre Menschenrechtspolitik	18.12.2024	Menschenrechte	Online	10 284,08
Afrikanpolitische Leitlinien der Bundesregierung	08.01.2025	Regionale Schwerpunkte	Online-Publikation	2 978,69

7. Welche Aufträge an externe Beratungsunternehmen hat das Auswärtige Amt seit Beginn der 20. Wahlperiode vergeben (bitte jeweils unter Angabe des Auftragnehmers, des Auftragsgegenstands, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftragswerts auflisten)?

Die Bundesregierung erstellt jährlich einen Bericht über die Erfassung der Zahlungen für externe Beratungsleistungen, der dem Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages übersandt wird. Als Grundlage wird die Definition verwendet, die der Haushaltsausschuss in seiner 100. Sitzung am 9. Juni 2021 beschlossen hat (Ausschussdrucksache 19(8)8703). Die Bundesregierung verweist auf die jährlichen Abfragen zu Beratungsleistungen des Bundesministers der Finanzen laut Maßgabebeschluss des Haushaltsausschusses vom 15. November 2023 (Ausschussdrucksache 20(8)5015).

8. Welche Verträge über externe Rechtsberatung wurden seit Beginn der 20. Wahlperiode durch das Auswärtige Amt abgeschlossen (bitte unter Angabe des Auftragnehmers, des Auftragsgegenstands, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftragswerts auflisten)?

Für die Frage 8 wird Fehlanzeige gemeldet.

9. Welche Gutachten wurden durch das Auswärtige Amt seit Beginn der 20. Wahlperiode extern in Auftrag gegeben, und wie lauten jeweils der Auftragnehmer, der Inhalt bzw. Untersuchungsgegenstand, der Zeitpunkt der Beauftragung und die Höhe der Kosten?

Für die Frage 9 wird Fehlanzeige gemeldet.

10. Welche Social-Media-Kanäle werden derzeit durch das Auswärtige Amt betrieben, und wie viele sogenannte Follower verzeichnen diese Kanäle jeweils zum aktuellen Stichtag (bitte nach Plattform aufschlüsseln)?

Die vom Auswärtigen Amt betriebenen Social-Media-Kanäle können der Auflistung in Anlage 1* entnommen werden.

Den Auslandsvertretungen obliegt es, ihre Kommunikationskanäle eigenverantwortlich zu betreiben und die Distribution ihrer Inhalte im Rahmen verfügbarer Projektmittel selbstständig zu gestalten.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 21/177 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

11. Welche Ausgaben sind im Auswärtigen Amt seit Beginn der 20. Wahlperiode für die Pflege und den Betrieb dieser Social-Media-Kanäle angefallen (vgl. Frage 10; bitte jährlich aufschlüsseln sowie, soweit möglich, getrennt nach internen Personalkosten und externen Dienstleistungen auflisten)?

Die Ausgaben können der nachstehenden Auflistung entnommen werden.

Die erwünschte Aufschlüsselung nach internen und externen Leistungen kann nicht bzw. nicht mit zumutbarem Aufwand ermittelt werden. Die Auflistung berücksichtigt lediglich externe Dienstleistungen.

Jahr	Kosten Produktion in Euro	Kosten Distribution in Euro	Gesamt in Euro
2021	45 579,05	8 640,19	54 219,24
2022	99 958,72	*	99 958,72
2023	46 154,15	7 933,04	54 087,19
2024	40 623,63	6 309,00	46 932,63
2025	6 366,50	*	6 366,50

* In den Jahren 2022 und 2025 wurden keine Beiträge beworben; entsprechend fielen keine Distributionskosten an.

12. Welche Ausgaben sind seit Beginn der 20. Wahlperiode im Auswärtigen Amt insgesamt angefallen (bitte jährlich aufgeschlüsselt sowie getrennt nach interner und externer Leistungserbringung angeben)?

Die Gesamtausgaben des Einzelplans 05 können der nachstehenden Aufstellung entnommen werden.

Die erwünschte Aufschlüsselung nach internen und externen Leistungen kann nicht bzw. nicht mit zumutbarem Aufwand ermittelt werden.

Jahr	Ausgaben in Mrd. Euro
2021	1,220*
2022	7,964
2023	7,423
2024	6,996
2025 (Stand: 06.05.2025)	1,776

* Rechnerisch ermittelter Mittelwert ab Beginn der 20. Legislaturperiode

13. Welche Ausgaben sind seit Beginn der 20. Wahlperiode im Auswärtigen Amt für IT-Dienstleistungen, Softwarelizenzen, Hardwarebeschaffungen und Digitalisierungsprojekte angefallen (bitte jährlich aufschlüsseln)?

Die Ausgaben können der nachstehenden Aufstellung entnommen werden.

	Ausgaben in Euro				
	26.10.– 31.12.2021	2022	2023	2024	01.01.– 24.03.2025
Software-Lizenzen	14 682 308	11 153 630	11 587 445	17 189 023	4 955 620
Hardware-Beschaffungen	22 383 256	141 613 441	81 625 050	59 283 244	4 008 794
IT-Dienstleistungen	22 170 000	128 463 000	210 203 000	227 325 000	12 026 000

Die folgenden Angaben zu den Digitalisierungsprojekten der 20. Legislaturperiode sind projektbezogene Schnittmengen aus den vorgenannten Positionen für Softwarelizenzen, Hardwarebeschaffungen und IT-Dienstleistungen sowie ggf. weiteren Positionen:

	26.10.– 31.12.2021	2022	2023	2024	01.01.– 24.03.2025
Digitalisierungsprojekte	30 603 000	106 578 000	83 830 000	66 507 000	944 000

14. Welche Ausgaben für Dienstreisen sind seit Beginn der 20. Wahlperiode im Auswärtigen Amt angefallen (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Zielregion Inland, EU-Ausland, Drittstaaten, Reisezweck und Jahr angeben)?

Die Ausgaben für Dienstreisen im In- und Ausland im Einzelplan 05 beim Reisekostentitel können der nachstehenden Aufstellung entnommen werden.

Jahr	Ausgaben in Euro
2021	774 000
2022	8 467 000
2023	10 662 000
2024	9 744 000
2025 (Stand: 06.05.2025)	2 960 000

Die gewünschte Aufschlüsselung kann nicht bzw. nicht mit zumutbarem Aufwand ermittelt werden.

15. Welche Kontakte und Gespräche mit Interessenvertreterinnen und Interessenvertretern (sogenannte Lobbyisten) haben im Auswärtigen Amt seit Beginn der 20. Wahlperiode stattgefunden (bitte jeweils mit Datum, Thema, teilnehmenden Organisationen und Gesprächsanlass angeben)?

Das Auswärtige Amt hat mehrfach Stellung zu Fragen nach Zuwendungen für und Beratungstätigkeiten seitens Lobbyorganisationen bzw. Einzelpersonen, die Lobbyismus im Bereich Außenpolitik betreiben, genommen. Auf die Bundestagsdrucksachen 20/7859, 20/7958, 20/8689 und 20/9448 wird verwiesen.

Darüber hinaus pflegen die Mitglieder der Bundesregierung, Parlamentarische Staatssekretärinnen und Parlamentarische Staatssekretäre bzw. Staatsministerinnen und Staatsminister sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre in jeder Wahlperiode im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung Kontakte mit einer Vielzahl von Akteuren aller gesellschaftlichen Gruppen. Eine Verpflichtung zur Erfassung sämtlicher geführter Gespräche bzw. deren Ergebnisse – einschließlich Telefonate und elektronischer Kommunikation – besteht nicht, und eine solche umfassende Dokumentation wurde auch nicht durchgeführt (siehe dazu die Vorbemerkung der Bundesregierung der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 18/1174).

16. An welchen Anhörungen, Konsultationen oder öffentlichen Beteiligungsformaten zu Gesetzgebungsvorhaben hat das Auswärtige Amt seit Beginn der 20. Wahlperiode teilgenommen oder welche hat es ausgerichtet?

Für die Frage 16 wird Fehlanzeige gemeldet.

Anlage 1 zu Frage 10

10. Welche Social-Media-Kanäle werden derzeit durch das Auswärtige Amt betrieben, und wie viele sog. Follower verzeichnen diese Kanäle jeweils zum aktuellen Stichtag, aufgeschlüsselt nach Plattform?

Die Frage 10 wird in Form der nachfolgenden Übersicht beantwortet:

Kanal	Anzahl Follower
Facebook @Auswärtiges Amt	350.547
Instagram @abaerbock (Stand: 02.05.2025)	651.000
Instagram @AuswaertigesAmt	395.000
Instagram @auswaertigesamt_karriere	23.100
LinkedIn @Auswärtiges Amt (Federal Foreign Office) Germany	53.901
LinkedIn @Germany in the UN	3.744
LinkedIn @H2-diplo - Decarbonization Diplomacy	2.900
TikTok @aussepolitik	82.214
X @AA_SicherReisen	65.832
X @AA_Stabilisiert	14.261
X @AADigitalisiert	700
X @ABaerbock (Stand: 02.05.2025)	728.983
X @AlemConAmLatina	2.324
X @AmbassadorBuck	2.903
X @AuswaertigesAmt	908.715
X @climatemorgan (Stand: 02.05.2025)	40.344
X @GermanyDiplo	335.197
X @GermanyOnIntLaw	3.015
X @GermanyOnMENA	12.531
X @GermanyUN	91.627
X @GERonAfrica	14.436
X @GeronAsia	8.115
X @GERonCyber	2.133
X @GERonEurope	6.653
X @GEROnOstpolitik	5.576
X @GeronSouthAsia	6.175
X @GERonSyria	25.899
X @GERonWEB	3.200
X @Planungsstab	5.890
X @Ptassek	9.194
YouTube @AuswaertigesAmtDE	13.700

